

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

11 (12.1.1879) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 11. Zweites Blatt.

Sonntag den 12. Januar

1879.

## Öffentliche Aufforderung.

Die Anmeldung zur Stammrolle betreffend.

In Gemäßheit des §. 56 der Erfahrungsordnung werden die Militärpflichtigen, welche bei dem Ersahgeschäft des Jahres 1879 meldepflichtig sind, aufgefordert, sich zur Stammrolle anzumelden, und zwar im Zimmer Nr. 17 des Rathhauses (von der Zähringerstraße Eingang H).

1. Zur Anmeldung sind verpflichtet:

a) alle Deutschen, welche im Jahre 1879 das 20. Lebensjahr zurücklegen, also im Jahre 1859 geboren sind;

b) alle früher geborenen Deutschen, über deren Dienstpflicht noch nicht endgültig, durch Ausschließung, Ausmusterung, Ueberweisung zur Ersatzreserve oder Seewehr, Aushebung für einen Truppen- oder Marinetheil, entschieden ist, sofern sie nicht durch die Ersatzbehörden von der Anmeldung ausdrücklich entbunden oder über das Jahr 1879 hinaus zurückgestellt wurden.

2. Die Anmeldung erfolgt bei dem Gemeinderath desjenigen Ortes, an dem der Militärpflichtige seinen dauernden Aufenthalt hat. Hat er keinen dauernden Aufenthalt, so muß die Anmeldung an dem Orte des Wohnsitzes und beim Mangel eines inländischen Wohnsitzes an dem Geburtsort, oder wenn auch dieser im Ausland liegt, an dem letzten Wohnsitz der Eltern geschehen.

3. Ist der Militärpflichtige von dem Orte, in dem er sich nach Ziffer 2 zu melden hat, zeitig abwesend, so haben die Eltern, Vormünder, Lehr-, Brod- oder Fabrikherren die Verpflichtung zur Anmeldung.

4. Die Anmeldung hat vom 15. Januar bis 1. Februar zu geschehen, sie soll enthalten: Zu- und Vorname des Pflichtigen, dessen Geburtsort, Geburtsjahr und Tag, Aufenthaltsort, Religion, Gewerbe oder Stand, sodann Name, Gewerbe oder Stand und Wohnsitz der Eltern, sowie ob diese noch leben oder todt sind. Sofern die Anmeldung nicht am Geburtsort erfolgt, ist ein Geburtszeugniß vorzulegen. Bei wiederholter Anmeldung müssen die Loosungsscheine vorgelegt werden.

5. Wer die vorgeschriebene Meldung unterläßt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 2. Januar 1879.

Stadtrath.

Schnebler.

Mors.

## Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: für die **Abtheilung I:** von Herrn Kaufmann Max Walch 10 M.; Herrn Hammermeister Ludwig Weck durch Nachlaß an einer Rechnung 5 M. 40 Pf.; für die **Abtheilung II** (für die Kinderpflege): von Fräulein Bertha Städt 2 M.; (für die Krippe): von A. S. 5 M.; Herr Bankier G. Koelle sen. 10 M.; Ungenannt (aus der Erbschaft eines Kindes) 1 M.; 1 Röschchen, 1 Paar Gamaschen etc.; Fräulein Willmann 6 gestricke Röschchen; Fräulein Tina Genter 1 M.; 1 Kapuze, 2 Hemden, 1 Kittelchen und 1 Puppe; Herrn Kaufmann Glaser 20 Ellen Baumwolltuch; Ungenannt durch Armenrath Schmitt 12 Jäckchen; Herrn Friedrich Appenzeller 100 Stück Milchbrot; Frau Hofsch Wüst 10 M.; für die **Abtheilung III:** durch Frau v. Berstet von Seiner Excellenz Herrn General v. Werter 100 M.; von L. und St. 10 M.; (für einen Augenkranken) von Frau v. Pfeuffer 10 M.; (als Weihnachtsgabe für die Vereinsklarin) von Herrn Weinändler Wiser 10 M.; von Frau W. S. 3 M.; Herrn Kohlenhändler Friedr. Wernitz 5 M.; Herrn Weinhändler Holzwarth 1 Paket Zwetschgen, 1 desgleichen Apfelschnitz und 1 desgleichen Kirchen; Herrn Conditor Ripshaupt 1 Röschchen mit Confect; Herren Wolf & Schwindt 24 Flaschen köstliches Wasser und 12 desgleichen Röscher-Glüh; Herrn Kaufmann Friedrich Waisch Lebluchen und Christbaumlichter; Herrn Wegger Bsch. 1 Schinken; für die **Abtheilung IV:** von Frau Reinhardt Wittwe 20 M.; Frau Revisor Willems 20 M.; Frau Friz Wernitz 2 M.; von einem langjährigen Freund 40 M.; (für die Suppenanstalt) von W. D. 4 M. — Nachträgliche Verichtigung: Durch Frau Stadtrath Reichlin sind am 23. December von Frau Dr. Weiß 6 wollene Röschchen und 6 gestricke Jäckchen für die Krippe übergeben worden. Herzlichen Dank allen freundlichen Gebern.

Der Vorstand.

## Deutscher Weinbauverein.

Bezugnehmend auf das frühere Inserat theile ich mit, daß der erste Vereinsabend **Dienstag den 21. Januar, Abends 8 Uhr, im Hotel Große** dahier stattfinden wird.

Besprechungsgegenstände:

1. Mittel zur Bekämpfung der geheimen Weinfabrikation.

2. Mittheilungen über neuere Forschungen auf dem Gebiete der Weincultur und Weinbehandlung.

Die Einführung von Nichtmitgliedern ist gestattet.

Dr. Adolph Blanckhorn.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 9 ist sogleich oder auf den 23. Januar eine schöne, helle Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\* Augustenstraße 53 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Keller auf 23. Januar oder 23. April zu vermieten.

\* Durlacherthorstraße 44 ist im Vorderhaus eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz auf den 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im Hintergebäude eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz auf den 23. April zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 46 zu erfahren.

\* 21. Hasanenstraße 6 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz sowie Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

\* Hirschstraße 22 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,

Alfod, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* Hirschstraße 31 ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 4 großen Zimmern, Alfod, Küche und allem übrigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre.

\* 31. Langestraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten.

\* 21. Luisenstraße 46 ist auf 23. April eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, billig zu vermieten.

\* Schützenstraße 85 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls sind 2 freundlich möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* 21. Bestenstraße 2 (früher Kriegsstraße 94) ist auf 23. April eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, mit Glasabschluß, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerab-

theilungen und allem sonstigen Zugehör, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock.

\* Zähringerstraße 46 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern nebst Speicher, Keller, Holzplatz, Küche mit Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

\* 21. Zähringerstraße 74 ist eine abgeschlossene, freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzplatz nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Eine freundliche Wohnung mit 1 Zimmer, Alfod, Küche, Keller und Speicheranteil ist wegen Verlegung sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten: Luisenstraße 50 parterre.

\* In der Nähe von Karlsruhe (1. Bahnstation) ist in einem zweistöckigen schönen Haus der untere Stock von 2 bis 4 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, sowie Stallung und Garten sogleich oder auf April um billigen Preis zu vermieten. Die Wohnung würde sich besonders für einen Pensionär oder für eine Familie zum Sommeraufenthalt eignen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 31. Eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. hat auf 23. Januar d. J. zusammen oder in zwei Theilen zu vermieten: E. Schwär, Spitalstraße 33.

\* In der Augustastrasse ist eine Wohnung (2. Stock), sehr freundlich, hell und geräumig, versehen mit Glasabschluß, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen verläng. Karlsstraße 8, 1. Stock.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* 21. In guter Geschäftslage der Langenstraße ist auf 23. April ein Laden mit Wohnung und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 60 im zweiten Stock.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Eine Familie (3 Personen) sucht auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern in der Nähe vom Polytechnikum um einen annehmbaren Preis zu mieten. Angebote mit Preisangabe bittet man mit Chiffre J. K. in den Briefkästen im Polytechnikum abzugeben.

## Laden-Gesuch.

Zwischen dem Marktplatz und der Waldstraße (Winterseite) wird ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung zu mieten gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. 318 abzugeben.

## Ein Laden

wird auf einen Monat zu mieten gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes sub E. 40 gefälligst abzugeben.

### Zimmer zu vermieten.

\* Zirkel 26, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Februar oder später zu vermieten.

\* Ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten: Bähringerstraße 52.

\* Langestraße 52 sind in der Bel-Etage zwei elegant möblierte Zimmer (Salon mit Schlafzimmer), auf Verlangen kann auch Dienerzimmer dazu gegeben werden, auf 15. Januar oder 1. Februar zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein hübsch möbliertes Zimmer auf dieselbe Zeit zu vermieten. Zu erfragen 3 Etage hoch.

\* Herrenstraße 5 ist im Vorderhaus im 3. Stock ein schönes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

\* 3.1. Langestraße 117 sind 2 hübsch möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

Ein schönes, unmöbliertes Zimmer mit zwei Fenstern, im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten.

**G. Winter, Metzgermeister,**  
Langestraße 179.

3.2. Zwei Zimmer mit Alkov und 1 Zimmer mit Alkov (Manfarden, unmöbliert) sind sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres sub F. 625a bei Haasenhein & Vogler, Karlsruhe.

### Mitbewohner-Gesuch.

\* Karlsstraße 22 im Hinterhaus, eine Stiege hoch, wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

### Pensionäre-Gesuch.

\* Zwei wohl erzogene junge Leute im Alter von 12-16 Jahren finden für sogleich oder auf Ostern vollständige Pension in einer guten Familie. Näheres unter H. 10 im Kontor des Tagblattes.

### Zimmer-Gesuch.

2.1. Eine kleine Familie (2 Damen und 1 Herr) sucht zu Karlsruhe oder Mühlburg 2 möblierte Zimmer in etwas herrschaftlichem Hause gegen den Mietzins von höchstens 25 Mark pr. Monat. (NB. Es wird bemerkt, daß nur zwei vollständige Betteneinrichtungen gebraucht werden). Adressen gefl. abzugeben im Kontor des Tagblattes.

### Dienst-Anträge.

\* Ein einfaches, solides Mädchen wird in eine kleine Haushaltung gesucht; dasselbe soll kochen und nähen können und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen. Zu erfragen Bismarckstraße 3 im 3. Stock.

\* Zu sofortigen Eintritt sucht eine kleine Familie ein braves, reinliches Mädchen, welches gute Reugnisse aufzuweisen hat, gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Scheffelstr. 14, eine Treppe hoch.

\* Ein anständiges Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 13.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen, überhaupt alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 37 im Laden.

\* Ein solides, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht; Bähringerstraße 58 im 2. Stock.

### Dienst-Gesuch.

\* Eine Köchin, welche gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 22 im Hinterhaus im zweiten Stock.

### 6000 Mark

können auf gutes Unterpfand in Liegenschaften zu 5% Zinsen ausgeliehen werden. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre B. 239 niedergelegt werden.

### Schulungs-Gesuch.

\* Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Blechnerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sogleich oder bis Ostern bei mir in die Lehre treten.

**Alb. Maeyer, Blechnereimeister,**  
Bismarckstraße 22.

### Stelle-Gesuch.

\* Eine gesunde Arme sucht eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 45, bei Herrn Schneidersmeister Bastian.

### Verloren.

Am Freitag Abend um 9 1/2 Uhr wurde vom Zirkel durch die Kreuz- und Karl-Friedrichs- bis zur Erbprinzenstraße ein großer Damen-Perlfragen verloren. Dem Finder eine angemessene Belohnung. Abzugeben Erbprinzenstraße 4 im obern Stock.

### Gefunden.

\* Ein Damen-Perlfragen von Bisam wurde gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: Schützenstraße 34 im 2. Stock.

### Verlorener Hund.

\* Ein junger, glatthaariger, schwarzer Pinscher mit gelben Abzeichen wurde am Freitag Abend zwischen 5-7 Uhr auf der Lagenstraße, in der Nähe der Herrenstraße, verloren. Man bittet, denselben gegen Belohnung bei Hrn. Wildpretbändler Frey, Spitalstraße, abgeben zu wollen. Der Ankauf wird gewarnt.

### Eine rothe, getigerte Kaze,

an einer Wunde am Halse erkenntlich, wird seit einigen Tagen vermißt. Man bittet um deren Rückgabe gegen Belohnung: Zirkel 16 im 3. Stock, rechts.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Herrenstraße 13 sind ein Paar neue Schlittschuhe zu verkaufen.

\* 2.1. Eine dunkelgrüne Plüschgarnitur, doppelt gelehrt, geschmückt, bestehend in nutz. Sopha, 2 Fauteuils und 6 Sesseln, in Koffhaar gepolstert und fast neu, ist billig zu verkaufen. Ebenso ein Spiegel, Stadthöhe 115 auf 51, doppelt geschliffenes Glas, und 6 feine Rohrseffel bei Karl Trapp, Tapezier, Herrenstraße 46.

\* Zwei noch neue schwarze Fräcke sind billig zu verkaufen: Kronenstraße 53.

### Fräcke.

\* Sehr gut erhaltene Fräcke sind zu verkaufen und auszuleihen: Blumenstraße 25. Ebenfalls ist eine noch ganz neue Postschalter-Uniform zu verkaufen.

### Für Vogelfreunde.

Nächte Harzer Hähnen und Hennen (1 Nachtgäschläger und Nachtschläger), 6 Heden, worunter 2 mit 6 Abtheilungen, sowie 2 Mehlwürmer-Anfänge sind billig zu verkaufen: Spitalstraße 44 im Hinterhaus.

### Kauf-Gesuch.

\* Ein brauchbares Telephon wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre H mit Preisangabe sind zu richten an das Kontor des Tagblattes.

### Schön- und Schnellschreiben.

Cursus für Handlungs-Lehrlinge.  
Anfang: 15. Januar e. Honorar nach Zahl der Bethheiligung, ca. 9 Mark. Minderbemittelte finden Berücksichtigung.  
Stunden 1-2 und 5-6 Uhr Nachmittags.  
Meldungen werden bis 14. d. entgegengenommen.  
2.1. Neumann, Hotel „Grüner Hof“.

### Unterrichts-Anerbieten.

\* Ein Ober-Secundaner, welcher eine höhere Lehranstalt hier besucht, erbietet sich, jüngeren Schülern Unterricht in den sprachlichen Fächern zu ertheilen. Näheres sagt das Kontor des Tagblattes.

### Schön- und Schnellschreiben.

Privatstunden könnte ich noch einige annehmen. Gebl. Anmeldungen schriftlich oder mündlich in meiner Wohnung Hotel „Grüner Hof“ Zimmer 25.  
Neumann.

### Ein Lehrer

ertheilt jüngeren Schülern Unterricht in sämtlichen in der Volksschule vorkommenden Unterrichtsfächern. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Privat-Bekanntmachungen.

**Frische holl. Soles.**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Jeden Tag frische  
**Berliner Pfannkuchen,  
Fastnachtstüchlein  
und Fleischpastetchen**

bei  
**Karl Kaufmann, Conditor,**  
Ludwigsplatz 61.

\* Berliner Pfannkuchen, Fastnachtstüchlein, sowie Kaffeeplüchlein täglich frisch.  
**W. Schmidt, Hofbäcker,**  
Zirkel 29.

**Feinbäckerei von C. Kasper,**  
Waldstraße 3.

\* Jeden Tag frische Berliner Pfannkuchen nebst allen Sorten feinem Thee- und Kaffeebrod.

**Frische Weintrauben,**  
für Kranke und Reconvalescenten sich besonders eignend, sind eingetroffen und empfehle dieselben zu billigsten gestellten Preisen.  
**L. Hassner, Adlerstraße 13.**

Frisch eingetroffen:  
**Rheinsalm,  
Soles und Cabeljau**  
bei  
**L. Pfefflerle,**  
Hirschstraße 31 u. Waldstraße 22.

**Fromage de Brie,  
Boudons de Neuchâtel,  
Camembert**  
empfehlen  
**S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
Amalienstraße 29.

**Spiellarten**  
mit Reichstempel  
in reichhaltiger Auswahl empfiehlt  
**Karl Malzacher,**  
Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

**Leinwand**  
in allen Breiten und  
Qualitäten.  
**Shirtings**  
und  
**Baumwolltücher,  
Piqués,  
Faconirte  
Baumwollstoffe,  
Tafelzeug**  
jeder Art.  
**Handtücher,  
Taschentücher,  
Kragen,  
Manschetten, Knöpfe,  
Cravatten.**  
Grosses Lager  
fertiger Hemden und  
Leibwäsche  
für Herren und Damen.

**Otto Himmelheber,**  
Wäschefabrik, Langestr. 171.

Zum Journal-Lese-Zirkel  
von 50 verschiedenen Zeitchriften, ladet ergebenst ein  
**Emil Krahn, Marlenstraße 3.**



### Iran-Minge,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können durch große Einrichtungen im Geschäft binnen 2 Stunden angefertigt werden.

**J. Petry,**

Juwelier und Ringsfabrikants Wittwe,  
— Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

### Zur Ballsaison

empfehle ich für Herren 2.1.

### Nach- und Stützstiefel

zu sehr billigen Preisen.

**L. Wacker, Waldstraße 37.**

Tanz-  
schuhe



Tanz-  
schuhe

Große Auswahl aller Sorten Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- und Kinderschuhwaaren, Filz- und wachse, Einlage- und Gummi-  
sohlen empfiehlt zu bedeutend ermäßigten Preisen

**F. Schmidt, Schuhmacher,**  
3.1. Amalienstraße 15.

### Wichtig für Fußleidende!

3.1. Durch mein Verfahren mittelst Fußabdrücken, sowie die Stiefel vor dem Fertigmachen zum Anprobieren zu richten, ist es mir möglich geworden, auch für die empfindlichsten Füße ein richtiges und bequemes Schuhwerk anzufertigen.  
Hochachtungsvoll

**Franz Schmidt, Schuhmacher,**  
Amalienstraße 15.

### Tanz-Schuhe

in Atlas, Goldläser- u. Chevreau-Leder mit und ohne Riemen, in eleganten Façons, werden zu den billigsten Preisen abgegeben. 2.1.

**L. Wacker, Waldstraße 37.**

### Schlittschuhe.

Meinen noch vorhandenen Vorrath in Herren-schlittschuhen, bessere Qualität, darunter Salzfaz, werden wegen Aufgabe dieses Artikels sehr preiswürdig abgegeben.

**J. Berlinger, Langestraße 122.**

**Brückenwaagen,  
Tafelwaagen,  
Haushaltungswaagen,  
Säulenwaagen,  
Zarrierwaagen,  
Granwaagen,  
Copiepressen**  
empfehle ich billigt

**Friedr. Berckmüller,**  
2.1. Langestraße 229.

### Geschäfts-Empfehlung.

Ich Unterzeichneter empfehle einem wohlhabenden Publikum meine Metzgerei, welche ich seit heute eröffnet habe, und bin bereit, meine Kunden reell und pünktlich zu bedienen.

Achtungsvoll  
**F. Hammerstiel,**  
verlängerte Schützenstraße 83.

### Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in Reparaturen an Brunnen sowie auch in Herstellung neuer Pumpwerke.  
**B. Pfau, Brunnenmacher,**  
Kreuzstraße 22, parterre.

### Central-Bureau

von  
**W. Gutekunst,**  
8 Friedrichsplatz 8.

4.4.

### Fräcke

sind auszuleihen: Waldstraße 26.

### Geschäfts-Bureau

von

**B. Kossmann,**

61 Ludwigplatz 61.

Das Bureau empfiehlt sich zur Betreibung ausstehender Forderungen, Anwarts, Versteigerungen, Fertigung aller Bittschriften, Gesuche und Verträge, übernimmt ganze Ausverkäufe, ertheilt Auskunft über fremde Firmen, besorgt Kapitalien, Dienstpersonal etc. bei bekannter solider Bedienung.

Einzelne Gegenstände zum Mitversteigern können täglich angemeldet werden. 6.5.

### Empfehlung.

Als unentbehrliches Nahrungsmittel für Säuglinge und Kranke empfiehlt die Milch-Anstalt von J. Roth, früher v. Schilling, ihre nur von trockenem Futter und gesunden Kühen gewonnene Milch, welche auf Verlangen in die Wohnungen geliefert wird.

Bestellungen werden entgegen genommen in der Anstalt Berderstraße 3 und bei Kaufmann Neumaier, Leopoldstraße 11.

### Die Verwaltung.

Regel.

— Spectalarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

### Trunksucht,

Magen- und Unterleibsleiden heilt auch brieflich nach 31jähr. bewährter Methode **Heymann MD.,** früher London und New-York, z. Z. Berlin S.W., Yorkstr.

### Codesanzeige.

Berwandten und Freunden gebe ich die Trauernachricht, daß meine liebe Schwester

### Amalie

nach achtjährigem schwerem Leiden durch den Tod erlöst wurde und bitte um stille Theilnahme.

Karlstraße, den 11. Januar 1879.  
**Jakob Mühlseith, Schriftsetzer.**

### Todesanzeige.

Tiefbetrübt geben wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe, unvergessliche Mutter, Großmutter u. Schwiegermutter

**Anna Steiner, geb. Seybold,**

heute früh ¼ nach 5 Uhr in Offenbürg nach kaum zweiwöchigem, aber schwerem Unterleibsleiden im Alter von 57 Jahren, versehen mit den heiligsten Sacramenten, sanft verschieden ist.

Karlstraße, den 11. Januar 1879.

Die tiefgebeugten Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Montag Vormittag 11 Uhr vom Hauptbahnhof aus statt.

### Museums-Gesellschaft.

Der auf Samstag den 18. d. M. angekündigte **B a I I** wird eingetretener Hindernisse wegen erst Montag den 20. d. M. stattfinden.

### Der Vorstand.

### Cäcilien-Verein.

Heute Nachmittag 3 Uhr Chorprobe für die auf den 29. d. festgesetzte Aufführung von Handel's Messias.

### Philharmonischer Verein.

Nächste Probe Mittwoch den 15. d. M., Abends 7 Uhr.

### Arbeiter-Bildungsverein.

Montag den 13. d. M. Vortrag, des Herrn Assistenten Wulff über Astronomie. — Um pünktliches Erscheinen aller Mitglieder wird gebeten, mit dem Bemerken, daß an demselben Abend die Eintrittskarten zu der am Freitag den 17. d. M. in der Festhalle stattfindenden Velsfort-Feier à 50 Pf. für die Mitglieder abgegeben werden.

Der Vorstand.

### Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.  
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

### Sämmtliche Metzgermeister hiesiger Stadt

wollen sich zur Erledigung einer wichtigen Sache

**Sonntag den 12. Januar,**

**Nachmittags 3 Uhr,**  
im Gasthaus zum König von Preußen einfinden.

Der Vorstand.

### Theatr. Dilettanten-Verein.

Sonntag den 12. Januar

### Theatervorstellung,

**Restauration Kaspar,**

gegenüber dem Militär-Lazareth:

1. Das Landhaus an der Heerstraße, 2. Heymann Levy auf der Alm, wozu wir die Mitglieder und deren Angehörige höflichst einladen.

Anfang 5 Uhr.

Der Regiss.

### Mittheilungen

aus dem

### Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 1 vom 9. Januar 1879.

### Inhalt.

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Großherzog-Friedrich-Jubiläum-Stiftung betreffend. Den Staatsvertrag mit Württemberg wegen Herstellung weiterer Eisenbahnverbindungen, hier den Bau der Bahnen Heilbronn-Cypingen- und Freudenstadt-Schillach betreffend.

Die Verfügungen für die Hinterbliebenen von Angestellten der Staatsverwaltung betreffend.

Karlstraße, 10. Januar. H. Raum hat die Nachricht von dem übrigens glimpflich verlaufenen Diebstahl des Postbretfels in Mannheim die Runde durch die Tagesblätter gemacht, so ist schon wieder von einem derartigen Falle zu berichten. Es handelt sich diesmal darum, daß in dem Postbeutel von Mesbach vom 8. d. M. auf die Bahnpost Würzburg-Heidelberg verschiedene Geld- und Einschreibbriefe sich bei der Öffnung desselben nicht vorfanden. Es fehlte insbesondere ein Geldbrief mit Werthangabe von 12000 M., in welchem u. A. folgende Obligationen der Ver. Staaten von Nordamerika sich befunden haben sollen: ein Stück Nr. 1066 vom J. 1861 über 1000 Doll., zwei Nr. 45177 und 45178 vom J. 1861 über je 500 Doll., drei Nr. 24974, 87221, 108704 vom J. 1867 über je 500 Doll., und 5 Stück Nr. 48850, 90208, 98820, 107279, 204113 vom J. 1867 über je 100 Doll., zusammen 4000 Dollar. Vielleicht dient diese kurze Notiz dazu, um auf das etwaige Vorkommen derartiger Papiere aufmerksam zu machen und das Publikum vor Schaden zu bewahren.

### Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

11. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	— 7	27" 4"	West	trüb
2 " Mitt.	— 4	27" 4"	"	Schnee
6 " Abds.	— 4½	27" 4"	"	"

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12. Januar. Aenderung der Abonnementsnummer. I. Quartal. 8. Abonnements-Vorstellung. Das Glöckchen des Eremiten. Oper in 3 Akten von Maillart. Anfang 7 1/2 Uhr.
Dienstag den 14. Januar. I. Quartal. 7. Abonnements-Vorstellung. Iphigenia auf Tauris. Schauspiel in 5 Akten von Goethe. Anfang 7 1/2 Uhr.
Mittwoch den 15. Jan. Theater in Baden. Lohengrin. Große romantische Oper in 3 Akten von R. Wagner. Anfang 6 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote: 11. Jan. Valentin Barth von Walsch, Fabrikarbeiter, mit Marie Trächler von Oberwasser.
Eheschließungen: 11. Jan. August Begeley von Obergeis, Schlosser, mit Luise Obermann von Jöhlingen.
Geburten: 10. Jan. Richard, Vater Michael Müller, Bismatmann.
11. Luise Friederike, Vater August Peth, Schneider.
Todesfälle: 10. Jan. Georg, alt 2 Jahre, Vater Schlosser Jos.
10. Wilhelm, alt 2 Jahre, Vater J. Hoffbader Klefer.
11. Luise, alt 5 Jahre, Vater Glasermeister Altmendinger.

Ofen, Kochherde, Kochgeschirr, Kohlenkästen, Töffel.

Um einem Jeden die günstige Gelegenheit zu geben, einen billigen Ofen gegen einen unbrauchbaren einzutauschen, gibt Unterzeichneter die als sehr gut anerkannten Ovalöfen per Kilo zu 24 Pf.; alte Ofen werden auf Zahlung (auch Marken des Lebensbedürfnisvereins) angenommen bei

N. L. Homburger, 34 Durlacherstraße 34.

Bierpressionen.

Bei Unterzeichnetem sind 4 Stück Bierpressionen mit 2-3 Luvelaufhahnen für Wasser- und Luftdruck äußerst billig unter Garantie zu verkaufen, ebenso eine Wirthschaftseinrichtung.

N. L. Homburger, 34 Durlacherthorstraße.

Gasthaus zum Goldenen Kopf

empfehlen einen feinen Stoff Exportbier, große Räumlichkeiten zur Abhaltung von Abendunterhaltungen, Concerten, Tanzkränzchen etc., Regalbahn und Billard zum geneigten Besuch.

Gasthaus zum Goldenen Kopf.

Heute Sonntag den 12. Januar Zwei Militär-Concerte, gegeben von einer Abtheilung der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 in Gottesau. Anfang halb 4 Uhr und Abends 8 Uhr. Eintritt 10 Pf. Wozu einladet F. Maurer.

Zum Bairischen Hof.

Heute Sonntag den 12. Januar National-Concert, ausgeführt von der wirklichen Tyroler Gebirgs-Sänger-Gesellschaft Schöpf aus Oberinntal in Nationaltracht. Gewählte Gesangsvorträge mit Zither- und Gitarrebegleitung, sowie auch Vorträge auf dem Holz- und Streichinstrument. Anfang Nachmittags 3 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Synagogenraths-Wahl

bringen wir Herrn Kaufmann Eduard Darnbacher zum Vorschlag. Viele Wähler.

Fremde

übernachteten hier vom 10. auf den 11. Januar Bayerischer Hof, Dausbad, Kfm. v. Oberbach. Darmstädter Hof, Eberhardt, Kfm. v. Heilbrunn. Hood, Handelsm. v. Kandel. Müller, Kfm. v. Bodelheim. Kurz, Kfm. v. Mainz. Dollmer, Kfm. v. Ulm. Deutscher Hof, Raier, Kaufm. von Freiburg. Gabel, Kfm. v. Neulingen. Schäffer, Kfm. v. Mannheim. Sauter von Heidelberg. Dr. Schühle v. Gondelsheim. Große, Kfm. v. Straßburg. Erdprinzen, Witt mit Frau von Mühlhausen. Kopmann, Ing. v. Heidelberg. Erlera m. Fam. von Madie. Fahr, Fabrik. von Pirmasens. Einzbeimer, Kfm. v. Frankfurt. Philipp, Kfm. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Minden. Seiff, Falto v. Schwyzingen. Schulz v. Augsburg. Kenniger, Tblerarzt v. Lahr. Oppenheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Rosenbaum, Kfm. v. Heidelberg. Wosch, Kfm. v. Freiburg. Diez, Kaufm. v. Köln. Dinklage Kfm. v. Deuz. Hettinger, Kfm. v. Herrenalb. Frank, Abgeordn. v. Rheinigen. Haas, Kolhändler. v. Schwann. Stöppler u. Kahn, Kfm. v. Würzburg. Schumacher, Kfm.

v. Freiburg. Hoffmann, Kfm. v. Bayreuth. Arnold, Kfm. v. Mannheim. Goldener Kranz, Walther, Kaufm. von Köln. Werner, Kfm. v. Mannheim. Bauer, Kfm. v. Wernsdorf. Nüßle, Landwirth v. Bühl. Braun, Händler v. Aqern. Jäger, Posthalter v. Birsbrunn. Goldener Ochsen, Verta u. Sonnenselder, Polsteher v. Fulda. Schaefer v. Bretten. Böde, Kfm. v. Würzburg. Spanner, Kfm. v. Friedrichsfeld. Goldene Traube, Schulte, Kfm. v. Biebsbaben. Reimond v. Marbon. Eigenhuber, Kfm. v. Magdeburg. Kist, Part. v. Konstanz. Engmann, Kfm. v. Badenweiler. Biell, Gärtner v. Unterwölshelm. Imhof, Handelsmann v. Bremerbach. Garter, Kaufm. v. Nancy. Weiß, Handelsm. v. Eitengeß. Daubler, Handelsm. v. Weissenau. Grüner Hof, Müller, Kfm. v. Köln. Neu, Kfm. v. Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Höbner, Kfm. v. München. Baum, Kfm. v. Stuttgart. Schuker, Kfm. v. Mainz. Berger, Gutbes. v. Regold. Eternfeld, Piz. v. Berlin. Oberlein, Fabr. v. Grasenberg. Biermann, Fabr. v. Münster. Baris, Kfm. v. Wien. Hotel Germania, Siedeln, Geh.-Rath m. Tochter

v. Saarbrücken. Probst m. Fam. von Fürth. Geron, Fabr. m. Frau v. Barmen. Hochgesant, Kaufm. von Mannheim. Maischer, Kfm. v. Prag. Baroff, Kfm. v. Köln. Würzburger, Kfm. v. Frankfurt. Kohn, Fabr. v. Stuttgart. Dietzsch, Abgeord. v. Waldshut. Schneider u. v. Feder, Abgeord. v. Mannheim. Wags, Abgeord. v. Heidelberg.

Hotel Große, Goss u. Wolff, Rent. v. London. Bedemayer, Kfm. v. Frankfurt. Regghausen, Kfm. v. Köln. Paulus, Kfm. v. Grefeld. Schlinghoff, Fabr. v. Danau. Neitschild, Stud. von Konstanz. Meyersberg, Fabr. v. Sellingen.

Hotel Stoffleth, Demler, Kaufm. v. Hannover. Fels, Kfm. v. Köln. Braun, Kfm. v. Linbau. Ruff, Kfm. v. Frankfurt. Blag, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Reinide, Kfm. v. Leipzig. Schuler, Kfm. v. Alexandria. Mombert, Kfm. v. Bremen. Schuler, Kfm. v. Pforzheim. Däubert, Kfm. v. Augsburg. Eichhorn, Fabr. v. Ludwigshurg. Reineemann, Hoptenhd. v. Nürnberg.

Hotel Laubhäuser, Herrmann, Kfm. v. Straßburg. Schellinger, Commis v. Hannover. Dr. Aufschläger v. Dietzen. Werner, Rent. v. Berlin.

Rassauer Hof, Nico, Kfm. v. Sulzbürg. Klefer, Kfm. v. Sulzbürg. Mayer, Kfm. v. Freiburg.

Rußbaum, Frau Kaufmann m. Kind v. Freiburg. Mehrle, Kfm. v. Reg. Straubhaar, Landwirth v. Niederloch. Frl Siegel u. Frl Gaus v. Dürrmünz. Kaszinger, Vicarillenhdl. v. Zweibrücken. Kofenthal, Speizerthändler v. Weiskopf. Weber u. Ohnemus v. Ruff.

Prinz Waz, Gewein, Kaufm. v. Göttingen. Netter, Kfm. v. Colmar. Kaefner, Kfm. von Grefeld. Mayer, Kaufm. v. Ulm. Seiz, Kaufm. v. Neulingen. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. Marx, Kfm. v. Mannheim. Tuzad, Kfm. v. Frankfurt. Wetheimer, Kfm. v. Offenburg. Friedberg, Kfm. v. Freiburg. Wüder, Kfm. v. Stuttgart. Greulich, Kaufm. v. Rehl. Alott, Inspr. v. Neustadt. Frisch, Vorsteher der Bürgerhalle v. Bishofsheim. Thoren, Tech. v. Nürnberg. Göllig, Kfm. v. Mannheim. Kichheimer, Kfm. von Dellbronn. Greulich, Kaufm. v. Rehl. Jäck, Kaufm. v. Conweiler. Blus, Kaufm. v. Lahr. Möhler, Fabr. v. Saarbrücken. Pfälzer, Fabr. v. Worms.

Prinz Wilhelm, Wolf, Piz. m. Frau v. Cannstatt. Müller, Kfm. v. Breslau. Weber, Kfm. v. Ulm. Müggensurm, Koch v. München. Grunn, Kaufm. von Bremen. Geiser, Major v. Berlin.

Rothes Haus, Steinel, Kaufm. von Mannheim. Michel, Kfm. v. Frankfurt. Scheller, Fabr. u. Dr. Schmidt v. Hamburg. Dr. Lattner v. Pforzheim. Eckenauer v. Rimbach. Köhler, Fabr. v. Rehl. Stein, Rent. v. Rem-Bork.

Silberner Anker, Gypfinger, Kfm. v. Gypfinger. Richter, Kfm. v. Seinsarth. Klein, Müller v. Rheinfischhofheim. Müller, Brauer von Waldhof. Wagner, Brauer v. Neuhäusen.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt in den oberen Räumen: Aus dem Nachlaß des verstorbenen Groß. Oberbauraths Leonhard 40 Blätter Zeichnungen und Aquarelle, Aesthetische Studien aus Italien. Zweite Serie.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Theil der links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. - Neu ausgestellt:

- 1. Ruhe-Landschaft mit heiliger Familie, von Hans Thoma in Frankfurt.
2. Morgen im Markgräflerland, von Denselben.
3. Herbstlandschaft, von Denselben.
4. Religionsunterricht, von Denselben.
5. Herbst, von Michael Kieh in Karlsruhe.
7. Zwei Stillleben, von Auguste Schupp in Karlsruhe.
8. König Christian II. von Dänemark unterschreibt das Todesurteil des Grafen Dre. Eigenthum der Verbindung für historische Kunst.
9. Das Drackel, von Mart Willberg in Karlsruhe.
10. Blumen-Stilleben, von Denselben.
11. See im schottischen Hochgebirge, von G. G. Schirm in Karlsruhe.
12. Bom schottischen Hochland, von A. v. Medel in Karlsruhe.
13. Hinter der Stadt, von F. Kallmorgen in Karlsruhe.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffentammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. - Neu zugegangen:

Groß. Naturalienkabinett. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr. Stadtpark. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.